

Beschlussvorlage	Datum: 04.11.2014	
Entscheidendes Gremium: Jugendhilfeausschuss	fed. Senator/-in: S 3	
Federführendes Amt: Amt für Jugend und Soziales	bet. Senator/-in:	
Beteiligte Ämter:	bet. Senator/-in:	
Förderung von Leistungen der Jugendhilfe nach §§ 1, 11 und 13 SGB VIII - Lunte e. V. - "pro.beruf plus"		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
25.11.2014	Jugendhilfeausschuss	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss der Hansestadt Rostock beschließt die Förderung des Trägers Lunte e. V. für das Projekt „pro.beruf-plus“ gemäß den §§ 1, 11 und 13 SGB VIII für den Zeitraum 01.01.2015 - 31.12.2015 in Höhe von 71.591,84 Euro, vorbehaltlich der Beschlussfassung der Bürgerschaft und der Genehmigung des Haushaltes der Hansestadt Rostock für das Haushaltsjahr 2015 durch die Rechtsaufsichtsbehörde.

Beschlussvorschriften:
§§ 74, 75 SGB VIII

Sachverhalt:

Der o. g. Träger der freien Jugendhilfe erbringt ein Angebot auf der Grundlage der §§ 1, 11 und 13 SGB VIII. Die Jugendberufshilfe ist ein wesentlicher Bestandteil der Jugendhilfeplanung. Das Angebot zählt zu den Leistungen der kommunalen Daseinsvorsorge.

Der Vorschlag der Verwaltung basiert auf der Grundlage der beschlossenen Leitsätze der Kinder- und Jugendarbeit. Es handelt sich um ein stadtweites Angebot.

Bei dem für die Hansestadt Rostock einzigartigen Kooperationsprojekt mit der Bundesagentur für Arbeit lernen Jugendliche der 8. - 10. Klassen aller Schularten (einschließlich Förderschulen) aus Rostock zusätzlich zu schulischen Pflichtangeboten verschiedenste Berufsbilder kennen und können sich in den Betrieben vor Ort im Rahmen von Praktika ausprobieren. Ziel des Angebots ist die Senkung der Ausbildungsabbrecherquote und die Steigerung der Chancen im Übergang von Schule zu Beruf. In seiner sozialpädagogischen Gestaltung des Angebots kann der Träger seine langjährigen Erfahrungen im arbeitsweltbezogenen Bereich und seine tragfähigen Kooperationspartner für viele Rostocker Schulen bedarfsorientiert einsetzen.

Das Amt für Jugend und Soziales der Hansestadt Rostock ist für diese Maßnahme gegenüber der Bundesagentur für Arbeit der Antragsteller.

Die Maßnahme wird durch den Träger Lunte e. V. durchgeführt, da dieser bereits seit mehreren Jahren fachliche Erfahrungen auf dem Gebiet der Jugendberufshilfe und der rechtskreisübergreifenden Zusammenarbeit gesammelt hat und somit die Voraussetzungen nach Maßgabe der §§ 175 ff. SGB III erfüllt. Vorbehaltlich zuvor genannter Beteiligung durch die Bundesagentur für Arbeit Rostock wird folgender Vorschlag unterbreitet:

- Förderung des Projektes mit 1 Feststelle
- Kosten für Aufwendungen Dritter
- Miet- und Sachkosten.

Die Gesamtfinanzierung des Projektes stellt sich somit wie folgt dar:

Gesamtkosten	71.591,84 Euro
Eigenmittel	0,00 Euro
Drittmittel	0,00 Euro
Zuschuss der HRO	71.591,84 Euro
davon Personalkosten	41.434,24 Euro
Honorar, Miet-und Sachkosten	30.157,60 Euro

Eine Förderung der Verwaltungskosten erfolgt in Höhe von max. 3 % der geförderten Personalkosten. Der Fördervorschlag der Verwaltung entspricht der Antragstellung des Trägers. Die Kofinanzierung durch die Bundesagentur für Arbeit beträgt 43% der Gesamtprojektkosten.

Finanzielle Auswirkungen:

Teilhaushalt: 50

Produkt : 36301

Bezeichnung: 55512014 und 55512015

Haus-haltsjahr	Produkt/Konto	Bezeichnung	Ergebnishaushalt		Finanzhaushalt	
			Erträge	Auf-wendungen	Einzahlungen	Auszahlungen
2015	36301.41441030	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom öffentlichen Bereich vom Bund – Projekte Berufsorientierung	30.784,49			
2015	36301.61441030	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke vom öffentlichen Bereich vom Bund – Projekte Berufsorientierung zweckgebunden			30.784,49	
2015	36301.55512014	Leistungen außerhalb von Einrichtungen - Jugendberufshilfe (§ 13 SGB VIII) von der Bundesagentur für Arbeit – Projekt „pro.beruf-plus“		30.784,49		
2015	36301.75512014	Leistungen außerhalb von Einrichtungen der Jugendberufshilfe (§ 13 SGB VIII) von der Bundesagentur für Arbeit – Projekt „pro.beruf-plus“				30.784,49

2015	36301.55512015	Leistungen außerhalb von Einrichtungen - Jugendberufshilfe (§ 13 SGB VIII) von der Hansestadt Rostock – Projekt „pro.beruf-plus“		40.807,35		
2015	36301.75512015	Leistungen außerhalb von Einrichtungen - Jugendberufshilfe (§ 13 SGB VIII) von der Hansestadt Rostock – Projekt „pro.beruf-plus“				40.807,35

In Vertretung

Holger Matthäus